

Hinweise der KVBW zum Datenschutz

bei einer Antragstellung im Rahmen des Förderprogramms Ziel und Zukunft (ZuZ)

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Zudem sind wir nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck die KVBW Ihre Daten erhebt, verarbeitet, speichert oder weitergibt. Der vorliegenden Information können Sie zudem auch entnehmen, welche Rechte Ihnen im Hinblick auf den Datenschutz zustehen.

1. Verantwortlichkeit

- Die Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW)
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Albstadtweg 11
70567 Stuttgart
Telefon: 0711 7875-0
Telefax: 0711 7875-3274
info@kvbawue.de
<https://www.kvbawue.de>

- Datenschutzbeauftragter und Ansprechpartner für Rückfragen und Meldungen innerhalb der KVBW ist:

Herr Joaquín M. González
Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg
Stabsstelle Datenschutz
Albstadtweg 11
70567 Stuttgart
Telefon: 0711 7875-3694
datenschutzbeauftragter@kvbawue.de

2. Zweck der Datenverarbeitung

Zweck der Verarbeitung ist die Erfüllung der hoheitlichen Aufgaben der KVBW, wie sie sich vornehmlich aus dem vierten Kapitel des fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) ergeben. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten zur satzungsgemäßen Aufgabenerfüllung der KVBW als Selbstverwaltungsorgan der Ärztinnen/Ärzten und Psychotherapeutinnen/Psychotherapeuten verarbeitet. In diesem Zusammenhang erfolgt die Datenerhebung, Nutzung, Verarbeitung und Speicherung zur Prüfung einer möglichen Förderberechtigung der/des Antragsteller/s im Rahmen des Förderprogramms „Ziel und Zukunft“ der KVBW.

Hierzu erheben, nutzen, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten. Dazu zählen insbesondere folgende Informationen:

- Vor- und Nachname sowie ggf. Titel des/der Antragsteller
- Adressdaten (privat und ggf. geschäftlich)
- sonstige Kontaktdaten (E-Mailadressen/Telefon- und Handynummern/Faxnummern)
- berufliche Ausbildung/Qualifikation
- Angaben zu geplanten, beruflichen, Vorhaben
- Anstellungs-, Ausbildungs- und Beschäftigungsverhältnisse
- weitere von Ihnen im Rahmen Ihrer Antragstellung angegebene Daten und Informationen

Die im Einzelfall abgefragten Daten können hiervon abweichen. Wir handeln jedoch grundsätzlich nach dem Prinzip der Datensparsamkeit.

Die Erhebung und Verarbeitung der Daten ist Voraussetzung für die Bearbeitung des Förderantrags, jedoch freiwillig. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine Bearbeitung und Entscheidung nicht erfolgen.

Es finden keine automatisierten Entscheidungsprozesse nach Art. 22 DSGVO oder andere Profiling-Maßnahmen nach Art 4 DSGVO statt.

3. Empfänger

Empfänger Ihrer Daten sind innerhalb der KVBW beschäftigte Personen und Stellen. Die Übermittlung erfolgt hauptsächlich zum Zwecke der Prüfung und Bewilligung der Anträge, zur Abrechnung und Auszahlung der Förderleistungen, zur Prüfung der Rechnungen und Belege sowie in anonymisierter Form zu Evaluationszwecken. In Ausnahmefällen erfolgt eine Übermittlung von Daten an weitere berechtigte Empfänger innerhalb der KVBW.

4. Speicherung

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Durchführung des Förderprogramms erforderlich ist. Die darüberhinausgehenden Speicherfristen ergeben sich aus Rechtsvorschriften oder Gesetzen.

5. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden, personenbezogenen, Daten Auskunft zu erhalten (Art. 15 DSGVO i. V. m. § 83 SGB X). Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen (Art. 16 DSGVO i. V. m. § 84 SGB X).

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten (Art. 17 DSGVO i. V. m. § 84 SGB X), das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO i. V. m. § 84 SGB X) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. Soweit die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (Art. 21 DSGVO i. V. m. § 84 SGB X). Einen entsprechenden Widerruf richten Sie bitte an die o.g. Personen bzw. Einrichtungen.

Im Falle der Geltendmachung Ihrer oben genannten Rechte werden wir Ihre Daten verarbeiten, soweit dies erforderlich ist. Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz gemäß Artikel 77 DSGVO zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Landesbeauftragter für Datenschutz Baden-Württemberg
Königstraße 10a
70173 Stuttgart
Telefon: 0711-6155410
Fax: 0711-61554115
poststelle@lfd.bwl.de
<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>

Sollten Sie Fragen zum Thema Datenschutz und zum Umgang mit Ihren Daten innerhalb der KVBW haben, dürfen Sie uns gerne kontaktieren.

Alles Gute, Ihre KVBW